

Montage- und Betriebsanleitung

Steuerung WebCSA

Power Switch WebCSA Erweiterung

Temperatursensor WebCSA

Teichniveau-Regulierung WebCSA



Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Allgemeines	2
1.1. Vorwort	2
1.2. Sicherheitshinweise und Warnungen	2
1.3. Verwendete Kennzeichnungen	2
1.4. Herstellerangaben	2
1.5. EAR-Registrierung	2
1.6. EG-Konformitätserklärung	3
1.7. Veränderungen oder Umbauten	3
1.8. Ersatzteile	3
1.9. Transport	3
1.10. Beschreibung und Funktion	3
1.11. Gewährleistung	3
2. Steuerung WebCSA	4
2.1. Übersicht der Anschlüsse	4
2.2. Vor der Inbetriebnahme	4
2.3. Montage der Halteclips zur Wandbefestigung	4
2.4. Funktionsweise der Steuerung	5
2.5. Darstellung der Schwimmerschalter	5
2.6. Konfiguration der Steuerung ohne App bzw. WLAN	6
3. WebCSA App & Inazuma WebCSA Cloud	7
3.1. Registrierung und Installation	7
3.2. Hauptseite	9
3.3. Einstellungen	9
3.3.1. Aufstellart	9
3.3.2. Spülparameter	9
3.3.3. Power Switch	10
3.3.4. Teichniveau-Regulierung	10
3.3.5. Servicemenü	10
3.3.6. Betriebsmodus	10
4. Power Switch WebCSA Erweiterung (optional)	10
5. Teichniveau-Regulierung (optional)	11
5.1. Funktionsweise	11
5.2. Anschluss an die Steuerung	11
5.3. Installation Sensor & Magnetventil	11
5.4. Winterbetrieb	11
6. Temperatursensor (optional)	12
6.1. Anschluss an die Steuerung	12
7. Lizenzierung (Online-Aktivierung)	12
8. Update der Steuerung WebCSA	13
8.1. Automatisches Update	13
8.2. Manuelles Update	13
9. Montage der beiden Schwimmerschalter	14
9.1. Montage Schwimmerschalter 1	14
9.2. Montage Schwimmerschalter 2 Schwerkraftversion	14
9.3. Montage Schwimmerschalter 2 gepumpte Version	14

1. Allgemeines

1.1. Vorwort

Wir beglückwünschen Sie zum Erwerb Ihrer neuen Inazuma® Steuerung WebCSA, der Power Switch WebCSA Erweiterung, des Temperatursensors WebCSA und/oder der Teichniveau-Regulierung WebCSA.

Damit keine Einschränkungen bei der Funktion Ihres Produktes entstehen, ist es wichtig, dass Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig lesen.

Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät einwandfrei funktioniert, bitten wir Sie, alle Anleitungen, Hinweise und Informationen genau zu befolgen.

Sollten Fragen oder Probleme entstehen, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung behandelt werden, so wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler/Verkäufer des von Ihnen erworbenen Produktes.



Vor dem An-/Abstecken von Komponenten oder dem Öffnen der Steuerung immer den Netzstecker ziehen!

1.2. Wichtige Sicherheitshinweise und Warnungen

Diese Gebrauchsanweisung sollte jederzeit zugänglich aufbewahrt werden, da sie wichtige Informationen zu Gebrauch, Installation, Fehlerbeseitigung etc. enthält.

Es wird empfohlen, eine Kopie dieser Gebrauchsanweisung unmittelbar in der Nähe Ihres Produktes aufzubewahren, damit Sie ggf. Technikern etc. zugänglich ist.

1.3. Generelle Information zu den verwendeten Kennzeichnungen



Sie finden in dieser Gebrauchsanweisung das nebenstehende Zeichen. Kennzeichnungen weisen auf wichtige Informationen hin oder enthalten Warnhinweise.

1.4. Herstellerangaben

Inazuma®
 Johannes Kurzweil GmbH
 Eisackstraße 16
 86165 Augsburg
 Tel.: +49 (0)821 - 72 919 72
 Fax.: +49 (0)821 - 72 919 73
 E-Mail: info@inazuma-online.com
 Internet: www.inazuma-online.com

1.5. EAR-Registrierung

im Sinne des § 6 Absatz 1 Satz 1, § 17 Absatz 1 und 2 ElektroG in Verbindung mit dem Beleihungsbescheid des Umweltbundesamtes vom 06.07.2005 für nachfolgend aufgeführte Marke und Geräteart:
 WEEE-Reg.-Nr. DE 19429673

1.6. EG-Konformitätserklärung



Hersteller: Inazuma®
Johannes Kurzweil GmbH
Eisackstraße 16
86165 Augsburg

Tel. +49 (0)821-72 919 72
Fax. +49 (0)821-72 919 73

Verwendete Richtlinien:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG,
Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG,
Richtlinie zur allgemeinen Produktsicherheit 2001/95/EG
sowie deren schweizerische Implementationen
SR 819.14, SR 930.11 und SR 734.26.
Des Weiteren gilt die EN ISO 12100:2010.

Hiermit erklärt der Hersteller (Unterzeichner) die
Konformität des hier beschriebenen Produktes mit den
oben genannten Sicherheitsanforderungen.

1.7. Veränderungen oder Umbauten

Wir weisen darauf hin, dass Veränderungen oder
Umbauten ohne schriftliche Genehmigung durch Inazuma®
oder einen autorisierten Händler zum Erlöschen der
Gültigkeit des CE-Zeichens und der Gewährleistung
führen. Weiterhin wird keine Haftung für jegliche Schäden
an Personen oder Sachen übernommen.

1.8. Ersatzteile

Es dürfen nur Ersatzteile von Inazuma® oder einem
autorisierten Händler eingesetzt werden. Werden Teile
anderer Hersteller eingebaut, wird für jegliche Schäden
keinerlei Haftung übernommen. Die Montage nur mit
geeignetem Spezialwerkzeug vornehmen.

1.9. Transport

Die Steuerung, Temperatursensor und/oder Teichniveau-
Regulierung sollten stets nur in der Originalverpackung
transportiert bzw. versendet werden.

1.10. Beschreibung und Funktion

Steuerung WebCSA

Microprozessor Steuerung mit WLAN und App Anbindung
für die einfache Steuerung Ihrer Filteranlage per Handy
oder Tablett von überall (Internetzugang notwendig).

Power Switch WebCSA

Der Inazuma Power Switch WebCSA dient dazu,
verschiedene Verbraucher, wie Teichpumpen oder
Beleuchtungselemente anzusteuern und per Zeitschaltuhr
ein- und auszuschalten.

Temperatursensor WebCSA

Sensor für die Anzeige der Wassertemperatur in der
WebCSA-App.

Teichniveau-Regulierung WebCSA

Die Inazuma Teichniveau-Regulierung dient dem
automatischen Ausgleich von Wasserverlusten an Koi-,
Schwimm-, Garten- und Zierteichen.

1.11. Gewährleistung



Die Gewährleistung der Steuerung WebCSA
der Power Switch WebCSA Erweiterung, des
Temperatursensors WebCSA und/oder der
Teichniveau-Regulierung WebCSA beschränkt sich
auf das jeweilige Gerät.

Der Hersteller haftet grundsätzlich nicht für Schäden
infolge von Unfall oder unsachgemäßer Installation bzw.
Verwendung und deren Folgeschäden. Die Haftung ist auf
den Ersatz des defekten Gerätes beschränkt.

Jegliche Veränderungen am Gerät bzw. am Gehäuse oder
an der Steuerung führen zum Verlust der Gewährleistung.

Jegliche Veränderung an den Anschlusskabeln wie z.B. das
Entfernen oder Austauschen von Anschlusssteckern führt
ebenfalls zum Verlust der Gewährleistung.

Die Gewährleistung ist nicht übertragbar.



ZUR BEACHTUNG

Inazuma® übernimmt keine Verantwortung für jegliche Schäden an der Steuerung oder an Personen, die durch
Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung und der darin enthaltenen Sicherheitshinweise und Anweisungen
entstanden sind!

Die Geräte dürfen nur betrieben werden, wenn in der Hausinstallation ein FI-Schutzschalter (30 mA für feuchte
Umgebungen) vorhanden ist und die Stromversorgung des Gerätes ausschließlich über diesen Weg erfolgt.
Es wird weitergehend empfohlen, einen Überspannungsschutz der Klasse D bzw. 3 (je nach den lokalen
Richtlinien) zu benutzen.

2. Steuerung WebCSA

2.1. Übersicht der Anschlüsse

1. Zuleitung / Netzkabel
2. Getriebemotor
3. Hochdruckpumpe
4. UVC
5. UVC
6. Power-Switch P1
7. Power-Switch P2 (optionale Funktion)
8. Power-Switch P3 (optionale Funktion)
9. Power-Switch P4 (optionale Funktion)
10. Deckelschalter
11. Magnetventil Rinnenspülung
12. Schwimmerschalter 2 (2 Schwimmer)
13. Schwimmerschalter 1 (1 Schwimmer)
14. Temperatursensor (optional)
15. Magnetventil Teichniveau-Regulierung (optional)
16. Wasserstandsensor (optional)



! Vor dem An-/Abstecken von Komponenten oder dem Öffnen der Steuerung immer den Netzstecker ziehen!

2.2. Vor der Inbetriebnahme

Das Filtersystem muss vor Inbetriebnahme mit Teichwasser befüllt und der Gehäusedeckel geschlossen sein.

- Steuerung IP65 spritzwassergeschützt
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
- Zur Wandmontage der Steuerung verwenden Sie bitte die beiliegenden Halteclips
- Das Anbringen von Bohrungen am Gehäuse ist nicht gestattet und führt zum Gewährleistungsverlust

! Die Steuerung muss vor Inbetriebnahme konfiguriert werden. Die Konfiguration kann per App oder mittels Schwimmerschalter erfolgen. Auf den nachfolgenden Seiten sind die dafür notwendigen Schritte beschrieben.

! Das Öffnen der Steuerung WebCSA sollte nur von Fachpersonal erfolgen! Da die Platine stromführend ist, besteht Stromschlag- und Verletzungsgefahr. VOR DEM ÖFFNEN DER STEUERUNG IMMER DEN NETZSTECKER ZIEHEN!

2.3. Montage der Halteclips zur Wandbefestigung

Im Lieferumfang befinden sich 4 Halteclips. Diese bitte an der Gehäuserückseite wie unten abgebildet montieren.



2.4. Funktionsweise der Steuerung

Abhängig vom Verschmutzungsgrad der Siebtrommel wird der Spülvorgang automatisch gestartet.

Sobald die Siebtrommel zu einem gewissen Grad verschmutzt ist, löst der Schwimmerschalter SS2 den Spülvorgang aus.

Die Trommelfiltersteuerung ist mit einem Störungsmelder ausgestattet. Meldet die Steuerung eine Störung, ertönt ein akustisches Signal – Piepton 1 Sekunde lang alle 5 Sekunden.



ACHTUNG

Bei Teichen ohne automatische Wassernachfüllung ist unbedingt darauf zu achten, dass der Wasserstand im Teich nicht zu weit abfällt, da ansonsten der Wasserstand unter das eingestellte Schwimmerschalterniveau des unteren Schwimmers fallen kann. In diesem Falle schaltet der Filter ab, da sonst ununterbrochen gespült werden würde.

Eine automatische Teichniveau-Regulierung ist unter der Artikelnummer IK5001 bei Inazuma® erhältlich.

2.5. Darstellung der Schwimmerschalter



SS1 = einfacher Schwimmerschalter



SS2 = doppelter Schwimmerschalter

SS2o = oberer Schwimmer vom doppelten Schwimmerschalter

SS2u = unterer Schwimmer vom doppelten Schwimmerschalter



ACHTUNG: Wenn Sie die Steuerung mit der App konfigurieren, können Sie direkt mit Schritt 3.1. weiter machen.

2.6. Konfiguration der Steuerung ohne App bzw. WLAN

Für die Konfiguration der Steuerung ohne App empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Beide Schwimmerschalter mit der Steuerung verbinden

2. Die Schwimmer wie abgebildet positionieren



3. Für die Konfiguration: Stellen Sie sicher, dass sich die Schwimmer vor dem Herstellen der Stromversorgung in der in der oben abgebildeten Position befinden.

Nach Herstellen der Stromversorgung fährt die Software hoch, der Startvorgang kann 2 bis 3 Minuten dauern. Wenn die Software erfolgreich gestartet ist hören Sie

wenn **keine** Konfiguration vorhanden ist: 2 Beep-Töne
wenn **eine** Konfiguration vorhanden ist: 4 Beep-Töne

gefolgt von einem langen Beep-Ton.

Nach ca. einer Minute befindet sich die Steuerung im Konfigurationsmodus.

Während die Steuerung in diesem Modus ist und auf die Aktivierung des Konfigurationsmodus wartet, hören Sie alle 5 Sekunden 2 Beep-Töne.

in dieser Schleife verbleibt die Software, bis der Konfigurationsmodus aktiviert wird.

4. Konfigurationsmodus aktivieren

SS1-Schwimmer = unten und zeitgleich
SS2u-Schwimmer = unten
für die Dauer von 5 Sekunden

Steuerung quittiert daraufhin den Start des Konfigurationsmodus mit drei kurzen „Beep, Beep, Beep“

Dann wird, Abhängig vom verwendeten Filter und Aufstellart der Modus mit dem Schwimmerschalter SS1 eingestellt.

5. Konfiguration von Filtertyp und Aufstellart

bewegen Sie den Schwimmer SS1 innerhalb von 30 Sekunden

- 1 x nach oben & unten = Trommelfilter Schwerkraft (mit Hinweiston bei Störung)
- 2 x nach oben & unten = Trommelfilter Schwerkraft (ohne Hinweiston bei Störung)
- 3 x nach oben & unten = Trommelfilter gepumpt (mit Hinweiston bei Störung)
- 4 x nach oben & unten = Trommelfilter gepumpt (ohne Hinweiston bei Störung)
- 5 x nach oben & unten = Endlosbandfilter Schwerkraft (mit Hinweiston bei Störung)
- 6 x nach oben & unten = Endlosbandfilter Schwerkraft (ohne Hinweiston bei Störung)
- 7 x nach oben & unten = Endlosbandfilter gepumpt (mit Hinweiston bei Störung)
- 8 x nach oben & unten = Endlosbandfilter gepumpt (ohne Hinweiston bei Störung)

Jede Bewegung des Schwimmers wird mit einem Beep-Ton quittiert. Nach Ablauf der 30 Sekunden ist die gewählte Konfiguration aktiv, die Steuerung quittiert die Konfiguration mit einem kurzen und einem langen Beep-Ton.

Trennen Sie nun die Stromversorgung der Steuerung und installieren Sie die Schwimmerschalter im Filter (siehe Kapitel 9). Anschließend kann die Steuerung in Betrieb genommen werden.

Wenn Sie sich mit der Konfiguration unsicher sind, führen Sie diese beginnend mit Schritt 1 noch einmal durch.

Tipps: Schnellkonfiguration der Steuerung für die Aufstellart Trommelfilter Schwerkraft mit Warnton:

Trennen Sie die Stromversorgung der Steuerung. Positionieren Sie die Schwimmer wie rechts abgebildet. Stellen Sie die Stromversorgung der Steuerung her.



Die beiden Schwimmer innerhalb der nächsten 2 bis 3 Minuten nicht bewegen!

Während dieser Wartezeit ertönen unterschiedlich lange Pieptöne.

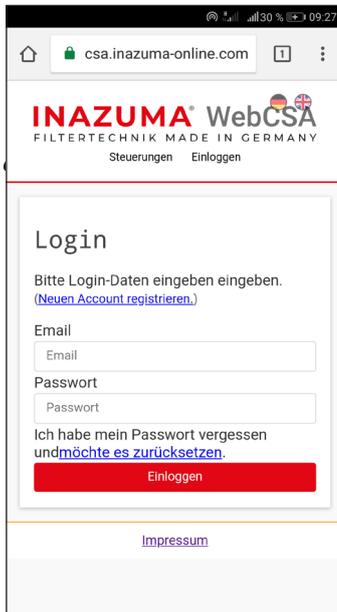
Wenn die Konfiguration abgeschlossen ist hören Sie alle 5 Sekunden einen kurzen Beep-Ton.

Trennen Sie nun die Stromversorgung der Steuerung und installieren Sie die Schwimmerschalter im Filter (siehe Kapitel 9). Anschließend kann die Steuerung in Betrieb genommen werden.



3. WebCSA App & Inazuma WebCSA Cloud

3.1. Registrierung und Installation



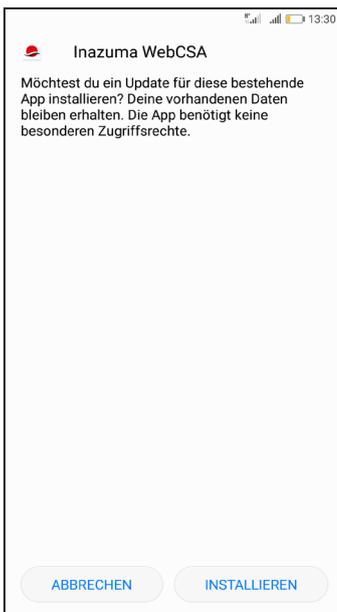
Um die Steuerung WebCSA mit allen Komfortfunktionen nutzen zu können, empfehlen wir Ihnen sich unter <http://webcsa.inazuma-online.com> an der Inazuma WebCSA Cloud zu registrieren.



Wir empfehlen Ihnen die Ersteinrichtung der Steuerung vor der Montage am Filter bzw. vor der Montage der Schwimmerschalter im Filter vorzunehmen.

Zur Ersteinrichtung benötigen Sie

- ein Handy oder Tablett mit Android Betriebssystem
- Ihre WLAN Zugangsdaten (Wlan Name (SSID) und Passwort)
- die Steuerung WebCSA
- eine Steckdose zum Anschluss der Steuerung WebCSA



1. Download

Die aktuelle Version der Android App finden Sie auf unserer Homepage www.inazuma-online.com und im Google Play Store.

Speichern sie die App, laden sie von Ihrem Handy/Tablet und folgen Sie den Installationsanweisungen.

Sollte der direkte Download nicht funktionieren tippen Sie etwas länger auf den Namen der App - es öffnet sich ein Hinweisfenster, dort können Sie dann die App über die Funktion „Link herunterladen“ downloaden.

Installation der App

je nach Sicherheitseinstellungen in Ihrem Handy oder Tablett kann bei der Installation ein Hinweisfenster „Sicherheit“ aufklappen, bitte „die Installation aus unbekanntem Quellen zulassen“

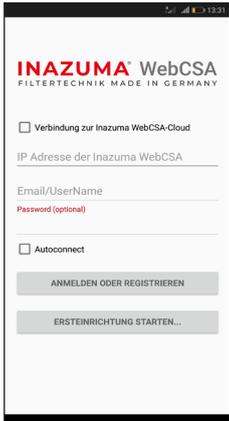


2. Schwimmerschalter 1 + 2 an der Steuerung anschließen, Schwimmerschalter im Reset Modus einstellen (siehe linkes Bild)

3. Steuerung mit dem Stromnetz verbinden

4. Bitte öffnen Sie jetzt die Inazuma WebCSA App an Ihrem Handy oder Tablett

5. Der Startvorgang der Steuerung dauert ca. 1 bis 2 Minuten. Den erfolgreichen Start quitiert die Steuerung mit einem langen Biepton. Fahren Sie nun mit Schritt 6 der Installation fort.



6. Ersteinrichtung starten

Klicken Sie auf den Button „Ersteinrichtung starten“
Weitere Schritte werden Ihnen in der App angezeigt.

Der Vorgang kann bis zu 2 Minuten dauern.

Nach ca. 1-2 Minuten sollten sich Handy und Steuerung verbunden haben (Punkt 7).



Auch nach der Wartezeit findet keine Verbindung statt?

Je nach Einstellungen des Handys und Betriebssystem Version kann es sein, dass die App nicht die notwendigen Berechtigungen bekommt einen WLAN Hotspot automatisch zu öffnen. In diesem Fall bitte folgende Schritte durchführen:

- Richten Sie auf Ihrem Handy manuell einen Hotspot ein: Menü > Einstellungen > Mehr > Tethering & mobiler Hotspot > mobiler WLAN Hotspot
- Konfigurieren Sie den Hotspot wie folgt:
Hotspot Name: Inazuma
Passwort: Inazuma2018
- Aktivieren Sie den konfigurierten Hotspot, in der Statusleiste Ihres Handys muss nun das Hotspot Symbol  angezeigt werden.
- Beenden Sie die Inazuma WebCSA App auf Ihrem Handy.
- Trennen Sie die Steuerung vom Stromnetz und warten Sie ca. eine Minute.
- Führen Sie nun die erneute Konfiguration beginnend mit Schritt 2 durch.



7. Verbindung hergestellt

Wenn sich Handy und Steuerung im Netzwerk gefunden haben, wählen Sie bitte den Filtertyp und die Aufstellart aus.



8. Einrichtung der WLAN-Verbindung

Klicken Sie auf die Lupe und wählen Sie aus den gefundenen WLAN-Netzwerken Ihr Heimnetz aus.

Alternativ können Sie auch direkt den WLAN-Namen und das Kennwort eingeben.

Klicken Sie auf „Netzwerkeinstellungen speichern“.

Der weitere Vorgang kann bis zu 5 Minuten dauern.

Bitte beachten Sie die Hinweise zur WLAN Verbindungsqualität rechts unten auf dieser Seite!



9. Erfolgreiche WLAN-Verbindung

Wenn die Steuerung erfolgreich mit Ihrem Heim-WLAN verbunden ist, wird Ihnen dies in der App angezeigt.



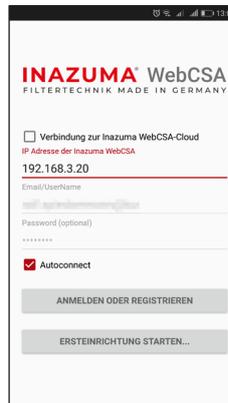
10. Abschließen der Einrichtung

Nach dem erfolgreichen Einrichten der WLAN-Verbindung wird in der App die Netzwerkadresse der Inazuma-Steuerung angezeigt. Bitte notieren Sie sich die angezeigte IP-Adresse.

Unter Umständen müssen Sie das WLAN an Ihrem Handy/Tablet manuell einschalten.

Klicken Sie nun auf „Anmelden“ oder „Registrieren“.

Kurz darauf sollte sich die Hauptübersicht der App öffnen.



11. Anmeldung an der Cloud

Um den Filterstatus auch außerhalb Ihres Heimnetzes sehen zu können, ist es notwendig die App mit der Inazuma-Cloud zu verbinden.

Aktivieren Sie dazu die Einstellung „Verbindung zur Inazuma WebCSA Cloud“ und tragen Sie die unter 3.1. verwendete E-Mail-Adresse und Kennwort ein.

Nach einem Klick auf den Button „Anmelden oder Registrieren“ verbindet sich die App mit der Inazuma-Cloud.

12. Montage der Steuerung und der Schwimmerschalter

Wenn Sie die App erfolgreich mit der Steuerung verbunden haben, führen Sie bitte die Montage der Schwimmerschalter im Filter wie unter Kapitel 9 beschrieben durch.



Die WLAN-Verbindungsqualität ist abhängig vom Standort der Steuerung und der Entfernung zu Ihrem WLAN-Router.

Sollte Ihr WLAN nicht gefunden werden, liegt es in der Regel an der Signalstärke des Routers.

Im Fachhandel/Elektronikfachmarkt sind zahlreiche, günstige „WLAN-Repeater“ erhältlich.

3.2. Hauptseite



[P1] [P2] [P4] [P4]

Zeigt den Status der einzelnen Power Switch Ausgänge an. Grün hinterlegt bedeutet, Ausgang aktiv. Durch Antippen können die Ausgänge manuell an- und ausgeschaltet werden. Ein längeres Betätigen der Schaltflächen ruft das Einstellungsmenü „Power Switch“ auf.

(?) Hilfe

Öffnet die Hilfeseite für die aktuell geöffnete Seite

(i) Infobutton

Wird angezeigt wenn z.B. neue Updates für die Steuerung vorhanden sind.

WLAN Symbol

Zeigt die WLAN-Verbindungsqualität von der Steuerung zu Ihrem WLAN Router an. Bitte beachten Sie auch den Abschnitt „WLAN-Verbindungsqualität“ in der Betriebsanleitung der Steuerung.

Zahnradsymbol

Öffnet das Einstellungsmenü der Filtersteuerung.

Filterdeckel

Zeigt den Zustand des Filterdeckels an (geschlossen/offen).

Bei geöffnetem Filterdeckel wird kein Spülvorgang gestartet, laufende Spülvorgänge werden unterbrochen, die UV-C Lampe abgeschaltet.

Wasserstand

Zeigt an ob der Wasserstand im Filter korrekt ist.

UV-C Lampe

Zeigt den Status vom UV-C Ausgang an. Gelbes Symbol bedeutet, Ausgang aktiv.

Durch Antippen kann der Ausgang manuell an- und ausgeschaltet werden.

In der zweiten Zeile wird die Anzahl der Betriebsstunden angezeigt. Rücksetzen des Zählers erfolgt im Menü „Einstellungen“

Modus

Der aktuell eingestellte „Modus“ wird angezeigt. Durch Antippen kann zwischen den Modi Sommer – Herbst – Winter gewechselt werden.

Bitte beachten Sie dazu den Abschnitt „Betriebsmodus“ in der Betriebsanleitung der Steuerung.

Wassertemperatur (optional)

Mit dem optionalen Temperatursensor (Artikel IK5003) wird die Wassertemperatur angezeigt.

Teichnachfüllung (optional)

Zeigt den Start der letzten Nachfüllung an. Durch Antippen kann die Nachfüllung manuell aktiviert werden.

Spülungen

Zeigt die Anzahl der gesamten Spülvorgänge an. Durch Antippen des (X) kann der Zähler zurückgesetzt werden.

Rinnenspülungen

Zeigt die Anzahl der gesamten Rinnenspülungen an. Durch Antippen des (X) kann der Zähler zurückgesetzt werden.

Status

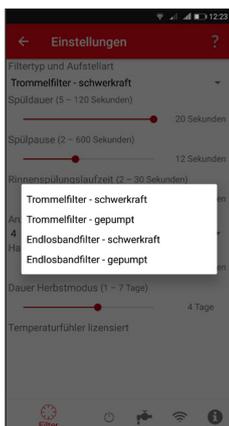
Zeigt den aktuellen Betriebszustand des Filters an.

Handspülung auslösen

Startet einen Spülvorgang inklusive Rinnenspülung.

3.3. Einstellungen (Zahnrad)

3.3.1. Aufstellart

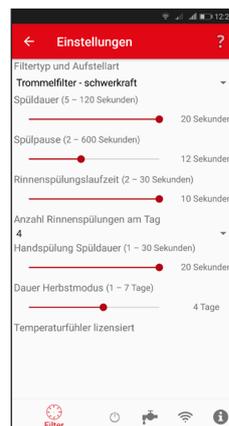


Wählen Sie hier Ihren Filtertyp und die Aufstellart aus.

Schwerekraft = der Filter steht auf Teichniveau (Filterschacht)

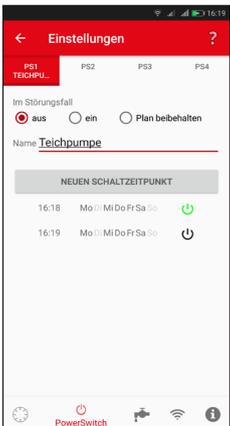
Gepumpt = der Filter steht oberhalb vom Teich

3.3.2. Spülparameter



In diesem Menü können Sie verschiedene Spülparameter, wie z.B. die Filterspülzeit und Anzahl der Rinnenspülungen einstellen.

3.3.3. Power Switch [P1] (optional auch [P2] [P3] [P4])



Wählen Sie oben in der Leiste den gewünschten Kanal (P1 bis P4) aus.

Im Störfall

aus = der Kanal wird bei einer Störung ausgeschaltet (=Trockenlaufschutz)

ein = der Kanal wird bei einer Störung eingeschaltet

Plan beibehalten = unabhängig vom Störfall werden die eingestellten Schaltzeitpunkte ausgeführt

Name = Hier können Sie dem Kanal einen eindeutigen Namen zuordnen, z.B. „Teichbeleuchtung“



Für jede Ein- oder Ausschaltfunktion ist jeweils ein eigener Schaltpunkt zu erstellen.

Pro Kanal können Sie maximal 24 Schaltpunkte erstellen.



Damit die Kanäle manuell in der App geschaltet werden können ist es notwendig, für jeden Powerswitch Ausgang mindestens einen Schaltpunkt zu erstellen. Ansonsten kann der Kanal (z.B. PS1) zwar ausgeschaltet werden, schaltet sich aber nach ca. 10 Sekunden wieder ein.

3.3.4. Teichniveau-Regulierung (optional)



Niveau-Nachlaufzeit

Befindet sich der Wassersensor wieder im Wasser, wird für die eingestellte Nachlaufzeit Wasser nachgefüllt. Nach Ablauf dieser Zeit schaltet das Magnetventil aus.

Niveau max. Laufzeit

Begrenzt die maximale Laufzeit der Niveau-Regulierung, unabhängig davon, ob das gewünschte Teichniveau bereits erreicht ist.

3.3.5. Servicemenü (i)



Menü zum Anzeigen verschiedener Sensorzustände und Softwareversionen.

UVC zurücksetzen

hier können Sie den UVC Stundenzähler auf 0 zurücksetzen.

Softwareupdate Starten

startet ein manuelles Softwareupdate der Steuerung. Die Steuerung selbst muss dazu mit dem Internet verbunden sein.

Für einen Update der Steuerung via App bitte Kapitel 8 beachten.

3.3.6. Betriebsmodus



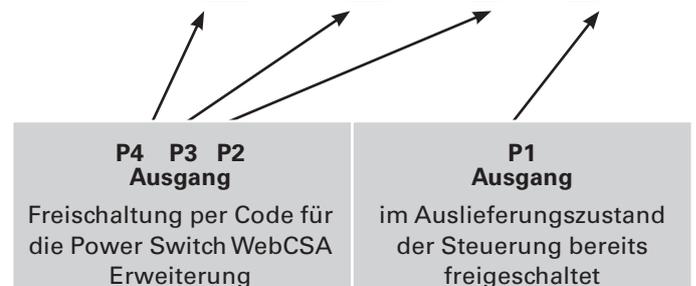
Hier kann zwischen drei verschiedenen Modi gewählt werden.

4. Power Switch WebCSA Erweiterung (optional)

Der Power Switch WebCSA ist eine Erweiterung von 1 auf 4 individuell belegbare Ausgänge der Steuerung WebCSA.

Er ist die ideale Schaltzentrale für Ihre Teichpumpen, Wasserfallpumpen und Gartenbeleuchtung, o.ä.

Alle Funktionen des Power Switch können über die WebCSA App Inazuma programmiert und bedient werden.



5. Teichniveau-Regulierung WebCSA (optional)

Die Inazuma Niveau-Regulierung ist eine elektrische, vollautomatische Steuereinheit zum automatischen Ausgleich von Wasserverlusten an Koi-, Schwimm-, Garten- und Zierteichen.

Sie besteht aus

- Magnetventil 230 V / 50 Hz mit 5 Meter Anschlusskabel
- Wassersensor inkl. 10 Meter Anschlusskabel

Die Freischaltung erfolgt per Code (Internetzugang zur Aktivierung erforderlich).

5.1. Funktionsweise

Wasserstand OK

Wasserstandsensord befindet sich im Wasser > Magnetventil geschlossen > keine Nachfüllung

Wasserstand sinkt

Sobald sich der Wasserstandsensord länger als 20 Sekunden (Wellenunterdrückung) außerhalb des Wassers befindet, öffnet sich das Magnetventil. Wasser wird nachgefüllt.

Überfüllungszeit-Funktion

Die Niveau-Regulierung ist mit einer sogenannten Überfüllungszeit-Funktion ausgestattet, um ein ständiges Ein- und Ausschalten des Magnetventils zu verhindern.

Das heißt, im Auslieferungszustand füllt die Niveau-Regulierung nach Erreichen des Wasserspiegels am Sensor noch ca. eine Minute das Wasser nach. Dann erst schließt sich das Magnetventil.

Damit wird verhindert, dass die Regulierung bei einer zu geringen Absenkung des Wasserspiegels zu häufig über den Tagesverlauf einschaltet.

Deshalb sollte der Sensor auch ca. zwei Zentimeter unter dem gewünschten maximalen Teichwasserstand installiert werden.

Sollte die serienmäßig eingestellte Überfüllungszeit von ca. einer Minute aufgrund der Teichgröße nicht ausreichen kann diese in der WebCSA App eingestellt bzw. erhöht werden.

Sicherheitsfunktion

Die Nachfüllzeit ist auf maximal 90 Minuten begrenzt. Nach dieser Zeit wird das Magnetventil abgeschaltet.

5.2. Anschluss an die Steuerung

! Vor dem An-/Abstecken von Komponenten oder dem Öffnen der Steuerung immer den Netzstecker ziehen!



5.3. Installation Sensor & Magnetventil

Wasserstandsensord

Den Wasserstandsensord im Teich auf gewünschter Höhe so installieren, dass sich die beiden Kontakte **waagrecht** ca. **2 cm unterhalb der Wasseroberfläche bzw. dem maximalen Teichwasserstand** befinden.

Der Sensor kann mithilfe einer Schraube durch die am Sensor vorhandene Bohrung befestigt werden.

Magnetventil

Die Wasserspeisung des Magnetventils kann zum Beispiel durch den Hauswasseranschluss erfolgen. An allen Inazuma Filtern ist zur Befestigung des Magnetventils eine Bohrung vorhanden.

Ventileingang (linkes Bild): Die Flussrichtung des Wassers ist auf der Unterseite des Magnetventils durch einen Pfeil gekennzeichnet.



Bei Verwendung von 3/4 Zoll Doppelnippel zum Anschluss (nicht im Lieferumfang enthalten) unbedingt Kunststoff-Nippel verwenden.



Netzstecker:

Den Netzstecker erst dann anschließen nachdem sichergestellt ist, dass alle anderen Schritte korrekt ausgeführt wurden. Ihre Teichniveau-Regulierung WebCSA ist jetzt betriebsbereit.

5.4. Winterbetrieb



Bei Temperaturen unter 0 Grad ist dafür zu sorgen, dass die Wasserleitung bzw. das Magnetventil nicht einfrieren bzw. Schaden nehmen kann.

6. Temperatursensor WebCSA (optional)

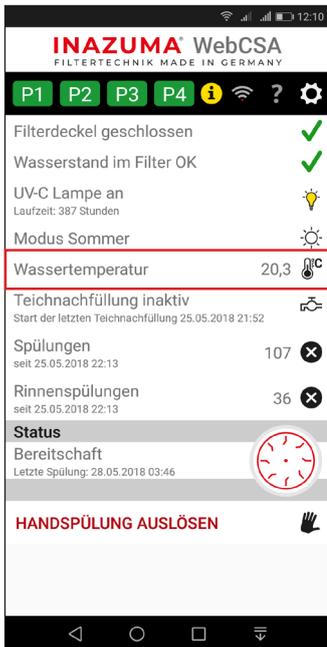
Der Temperatursensor ist ein digitaler Temperatursensor zum Anschluss an die Steuerung WebCSA.

Er besteht aus

- Einem Edelstahl-Sensor mit Kabellänge 5 Meter; hochwertiges Silikonkabel mit Stecker.

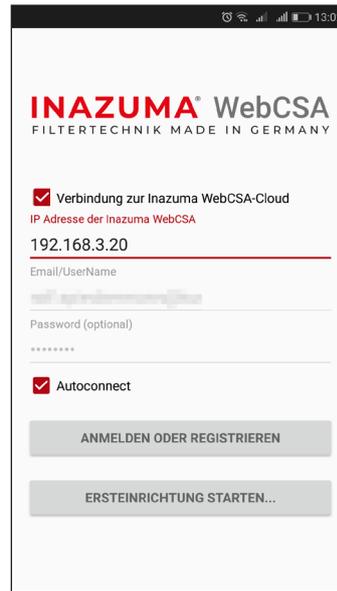
6.1. Anschluss an die Steuerung

! Vor dem An-/Abstecken von Komponenten oder dem Öffnen der Steuerung immer den Netzstecker ziehen!



Nach Erfolgreicher Installation wird Ihnen nun die Wassertemperatur in der WebCSA App angezeigt!

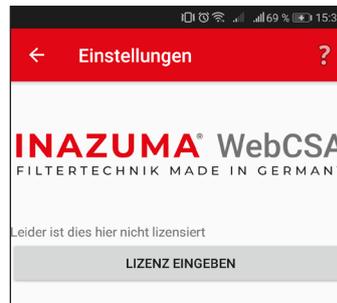
7. Lizenzierung (Onlineaktivierung)



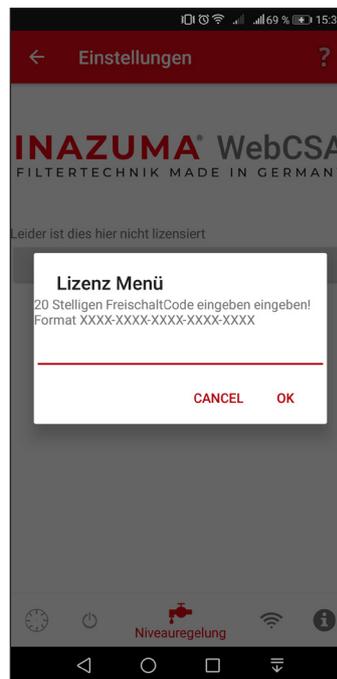
Die Funktionen der Teichniveau-Regulierung, des Power Switch und des Temperatursensors müssen mittels Online-Aktivierung freigeschaltet werden.

Stellen Sie sicher, dass die App eine Verbindung zur Inazuma WebCSA Cloud hat (Einstellung im Login Screen der App).

Zur Aktivierung benötigen Sie eine funktionierende Internetverbindung an Ihrem Handy/Tablet!



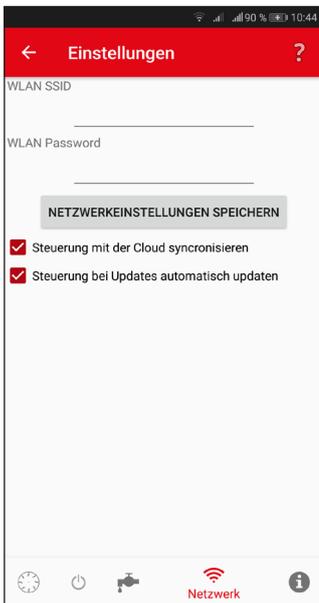
Unter der jeweiligen Funktion finden Sie einen Button „Lizenz eingeben“



Geben Sie den mitgelieferten Freischaltcode in das Textfeld ein und bestätigen die Eingabe mit OK. Wenn die Eingabe erfolgreich war, ist die Funktion sofort freigeschaltet.

8. Update der Steuerung WebCSA

8.1. Automatisches Update



Für den optimalen Betrieb der Steuerung WebCSA empfehlen wir die automatische Updatefunktion der Steuerung zu aktivieren. Dies setzt einen Internetzugang/ WLAN-Verbindung der Steuerung voraus.

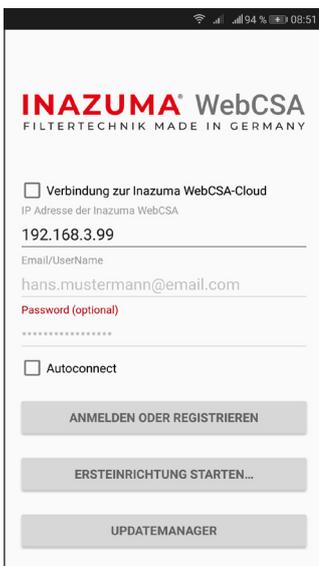
Die Einstellung für das automatische Update können Sie in der App unter dem Menüpunkt „Netzwerk“ aktivieren.

8.2. Manuelles Update

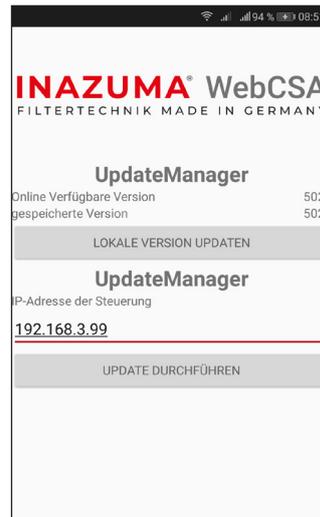
Steuerung oder Handy haben keine Internetverbindung? Das Softwareupdate kann auch manuell mit einem Handy heruntergeladen und an die Steuerung übertragen werden.

Zum Runterladen des Updates benötigt das Handy einen Internetzugang. Das Update kann dann zu einem späteren Zeitpunkt mit dem Handy an die Steuerung übertragen werden, auch dann, wenn keine Internetverbindung bei der Steuerung oder am Handy vorhanden ist.

Vorgehensweise



1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Handy eine Internetverbindung hat.
2. Öffnen Sie die App.
3. Klicken Sie auf den Button „Updatemanager“



Der Updatemanager zeigt Ihnen die online verfügbare Version und die auf dem Handy gespeicherte Version der Steuerungssoftware an.

4. Klicken Sie auf den Button „Lokale Version updaten“

Das Handy stellt nun eine Verbindung zum Server her und speichert eine Kopie der Steuerungssoftware auf dem Handy.

Im nächsten Schritt wird die Software an die Steuerung übertragen.

Variante 1

Die Inazuma WebCSA Steuerung ist bereits mit Ihrem WLAN verbunden.

Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse der Steuerung eingetragen ist, klicken Sie auf den Button „Update durchführen“.

Variante 2

Die Steuerung ist neu und wurde noch nicht konfiguriert oder die Steuerung besitzt keine Verbindung zum Internet/ WLAN.

Manuelle Einrichtung eines Hotspots auf Ihrem Androidhandy:

- Menü > Einstellungen > Mehr > Tethering & mobiler Hotspot > mobiler WLAN Hotspot
- Konfigurieren Sie den Hotspot wie folgt:
Hotspot Name: Inazuma
Passwort: Inazuma2018
- Aktivieren Sie den konfigurierten Hotspot. In der Statusleiste Ihres Handys muss nun das Hotspot Symbol angezeigt werden.



Trennen Sie nun die Steuerung von der Stromversorgung und warten 30 Sek. Danach können Sie die Stromverbindung wieder herstellen.

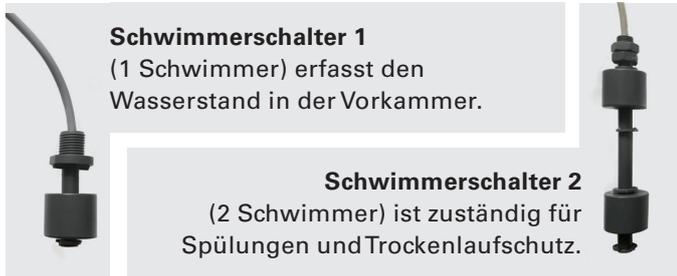
Die Steuerungssoftware startet nun, nach ca. 1 Minute erscheint die Steuerung in der Geräteliste auf Ihrem Handy.

Wenn Sie nun auf die Geräteliste klicken, wird Ihnen die IP-Adresse der Steuerung angezeigt.

Tragen Sie diese IP-Adresse in das entsprechende Feld ein und klicken Sie auf den Button „Update durchführen“

9. Montage der beiden Schwimmerschalter

Die Steuerung WebCSA wird mit zwei Schwimmerschaltern ausgeliefert.



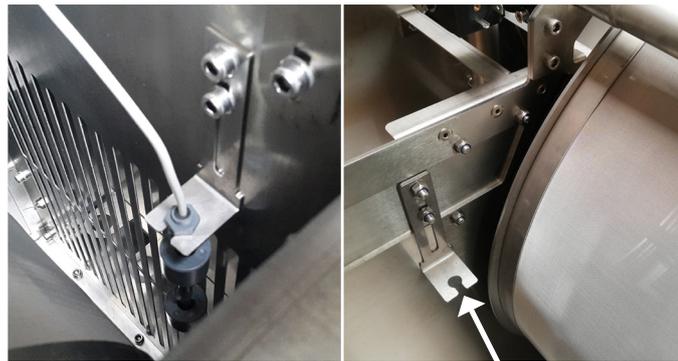
9.1. Montage Schwimmerschalter 1 (Schwerkraft & gepumpt)



Montage Schwimmerschalter 1

im rechten Bereich der Vorkammer unter dem Magnetventil

9.2. Montage Schwimmerschalter 2 bei Schwerkraftversion



BioKompakt-Modelle:

Reinwasserbereich außerhalb der Trommel

Filter ohne Biokammer:

Schwimmerschalter hier montieren. Reinwasserbereich außerhalb der Trommel

Oberer Schwimmer :

Zuständig für das Auslösen der Spülung. Er sollte nach der Spülung wieder an den oberen Endpunkt aufschwimmen.

Unterer Schwimmer:

Zuständig für die Notabschaltung und den Schutz vor Dauerspülung. Er sollte während des Normalbetriebes immer im Wasser sein. Fällt er an den unteren Anschlag, schaltet der Trommelfilter ab, denn es ist zu wenig Wasser im Teich.



Die genaue Höhe des Schwimmerschalters muss individuell eingestellt werden (Langlöcher in der Halterung). Dies ist abhängig von der Pumpenleistung, mit welcher der Trommelfilter betrieben wird.

9.3. Montage Schwimmerschalter 2 bei Pumpversion



Position des Schwimmerschalters und -Halters

In der gepumpten Version befindet sich der Schwimmerschalter im Schmutzwasserbereich vor der Trommel (linkes Bild).

Der Halter ist bereits fest vormontiert, die Höhe ist nicht einstellbar.

Pumpversion: Umkehrung der Schwimmerfunktionen

Oberer Schwimmer :

Zuständig für die Notabschaltung und den Schutz vor Dauerspülung.
Er sollte während des Normalbetriebes immer oberhalb des Wasserstandes sein. Wird der obere Schwimmer im Pumpbetrieb vom Wasser nach oben gedrückt, schaltet der Trommelfilter ab und gibt eine Störungsmeldung.
Wir empfehlen im Pumpbetrieb den Anschluss der Teichpumpe am Power Switch WebCSA.
In diesem Fall wird dann bei Störung Ihre Teichpumpe (angeschlossen am Power Switch) abgeschaltet und ein Leerpumpen des Teiches verhindert.

Unterer Schwimmer:

Zuständig für das Auslösen der Spülung. Er sollte nach der Spülung wieder an den unteren Endpunkt absinken.

INAZUMA®

FILTERTECHNIK MADE IN GERMANY

Sie werden begeistert sein!

Hersteller:

Inazuma®
Johannes Kurzweil GmbH
Eisackstraße 16
86165 Augsburg

Tel.: 0821 - 72 919 72
Fax: 0821 - 72 919 73

info@inazuma-online.com
www.inazuma-online.com

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
WEEE-Reg.-Nr. DE 46229826
Registrierungskontrollnummer: DE-BY-1-00078
Bedienungslanleitung Version 2.07

